

## **Kamedi GmbH als Landessieger Baden-Württemberg im Unternehmenswettbewerb KfW Award Gründen 2020 ausgezeichnet**

**Frankfurt am Main 25.11.2020.** Seit 1998 zeichnet die KfW Bankengruppe jährlich ein junges Unternehmen aus jedem Bundesland mit dem KfW Award Gründen aus. In diesem Jahr fiel die Entscheidung zur Ausrichtung des Wettbewerbs nicht leicht, da auch die Gründer- und Start-up-Szene stark von den Auswirkungen der Corona-Pandemie betroffen ist.

Dr. Ingrid Hengster, Vorstandsmitglied der KfW: „Mit dem Preis möchte die KfW sowohl die erfolgreichen Gründerinnen und Gründer auszeichnen als auch dazu beitragen, dass der Mut zur Selbstständigkeit öffentliche Anerkennung erhält. Besonders in diesem Jahr fungiert der Wettbewerb als Mutmacher und würdigt die enormen Leistungen junger Unternehmen.“

Für Baden-Württemberg wird das Unternehmen Kamedi GmbH aus Karlsruhe als Landessieger ausgezeichnet und erhält 1.000 EUR als Preisgeld.

Kamedi wurde Ende 2018 von Lukas Liedtke, Armin Meyer, Christof Reuter und Stefan Hotz gegründet. Sie haben ein Medizinprodukt auf den Markt gebracht, welches Insektenstiche mit Wärme behandelt, um Juckreiz und Schmerz zu stoppen. Im Gegensatz zu anderen Stichheilern, die dasselbe Prinzip nutzen, wird das kleine Gerät namens „heat\_it“ an ein Smartphone angeschlossen. Das etwa würfelzuckergroße smarte Add-on kommt ohne Chemie und Batterien aus. Es nutzt die Stromversorgung des Handys und ist mit einer dazugehörigen App verbunden, um die Dauer und die Temperatur der Behandlung zu regulieren.

Geschäftsführer und Co-Founder Lukas Liedtke: „Die ersten Prototypen entstanden im gemeinsamen Maschinenbaustudium am Karlsruher Institut für Technologie. 2018 wagten wir den Schritt in die Selbstständigkeit. Nach langer Entwicklung ist der heat\_it nun als Medizinprodukt zugelassen und in der Apotheke sowie in Sport-, Outdoor- und Technikläden erhältlich. Er ist robust, sicher, perfekt für Kinder geeignet und jederzeit zur Hand. Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung der KfW. Wir machen von Entwicklung und Produktion bis Marketing und Vertrieb alles selbst, das ist natürlich nur mit einem Spitzenteam möglich, deswegen wird das Preisgeld sicher eine gute Verwendung bei Teamevents finden.“

Mehr über den Landessieger unter [www.heatit.de](http://www.heatit.de). Ein Foto des Unternehmens ist zum Download eingestellt auf [www.peperonihaus.de/kfw](http://www.peperonihaus.de/kfw).

Bewertet wurden die über 500 Bewerbungen von einer Jury mit erfahrenen Vertreterinnen und Vertretern aus der KfW, Förderinstituten, Wirtschaft, Politik und Medien. Sie beurteilten die Geschäftsideen nach ihrem Innovationsgrad, ihrer Kreativität und der Übernahme gesellschaftlicher bzw. ökologischer Verantwortung. Teilnehmen konnten Unternehmen aller Branchen ab Gründungsjahr 2015.

Leider kann eine festliche Preisverleihung in 2020 nicht stattfinden. Alle Landessieger haben aber die Möglichkeit, als „(Online)Publikumssieger“ ein zusätzliches Preisgeld von 5.000 EUR zu erhalten. Bis zum 14.12.2020 kann unter der folgenden Web-Adresse abgestimmt werden: [www.fuer-gruender.de/kfw-award-gruenden-publikumspreis](http://www.fuer-gruender.de/kfw-award-gruenden-publikumspreis)

### Über die KfW:

Die KfW ist eine der führenden Förderbanken der Welt. Seit 1948 setzt sich die KfW im Auftrag des Bundes und der Länder dafür ein, die wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Lebensbedingungen weltweit zu verbessern. Allein 2019 hat sie dafür ein Fördervolumen von 77,3 Mrd. EUR zur Verfügung gestellt.

### **Pressekontakt:**

KfW Award Gründen , c/o Peperoni Werbe- und PR-Agentur GmbH, Friedrichstraße 23A, 10969 Berlin Carmen Vallero, Telefon: 030 25 77 17-91, Mail: [kfw\\_award@peperonihaus.de](mailto:kfw_award@peperonihaus.de)